



## wie, wo, was

Notrufnummern und Adressen, die Ihren Törn im Revier erleichtern.

**I Service und Information:**  
**Notrufnummer 112**  
**ADAC Notrufzentrale München**  
 Tel. +49 89 22 22 22  
**Wasserschutzpolizei**  
**Plau** Tel. +49 387 35 13 87 90,  
**Dömitz** Tel. +49 387 582 21 64,  
**Waren/Müritz** Tel. +49 39 91 747 30,  
**Schwerin** Tel. +49 385 55 57 60

**Wasserschiffahrtsämter**  
*www.wsa.de*

**Schleusen, Brücken, Wasserstände, Verkehrsinformationen** und polizeiliche Anordnungen unter *www.elwis.de*

**Wetterberichte**  
 In Marinas und Hafentörnen hängen meist Wetterprognosen aus.

Deutscher Wetterdienst, *www.dwd.de/seewetter*  
 Wind-, Wellenvorhersagen, *www.windfinder.de*

**Yachtcharter:**  
 Der ADAC Partner CharterCheck hilft mit einem Vergleichs- und Buchungsportal bei der Suche nach einer Yacht oder einem Hausboot, das auch ohne Führerschein gefahren werden kann. *www.adac.de/yachtcharter*

**Touristische Ziele** finden Sie im TourSet Urlaubsführer Mecklenburgische Seenplatte.

**Daten – Fakten – Regeln** finden Sie im TourSet Bootstouristische Informationen Deutschland.



Bootstouristische News im **ADAC Marinaführer**: QR-Code scannen oder *www.marinafuhrer.adac.de* unter News und Reviere. Achtung Mobilfunkkosten!

## ADAC Marina-Klassifikation

Technik und Service sowie Verpflegung und Freizeit im Überblick.

- Technik und Service
- Verpflegung und Freizeit
- Eingeschränkt
- Standard
- Gehoben
- Komfortabel
- Außergewöhnlich
- ADAC Stützpunkt

Die Zahl der Steuerräder zeigt auf einen Blick, wie umfassend und gut das Leistungsspektrum der jeweiligen Marina ist. Somit kann schnell entschieden werden, ob dieser Sportboothafen Ihren Anforderungen entspricht. Marinas ohne Klassifizierung konnten noch nicht von einem unabhängigen ADAC Marinainspekteur besichtigt werden. Jeder der zwei Leistungsbeiriche »Technik und Service« sowie »Verpflegung und Freizeit« ist in der Darstellung in fünf Steuerräder unterteilt. Je höher die Anzahl der rot eingefärbten Steuerräder, desto umfassender und hochwertiger das Angebot. Kann eine Marina in einem Leistungsbereich kaum oder nicht punkten, so wird dies mit leeren Steuerrädern als unzureichend visualisiert. Ein Steuerrad symbolisiert ein eingeschränktes Angebot unterhalb des Standards, zwei gefüllte kennzeichnen ein Standard-Angebot. Gehoben ausgestattete Marinas erhalten drei, komfortable bzw. außergewöhnliche vier bzw. fünf rote Steuerräder.

**ADAC Marinaführer:** Code scannen oder *www.adac.de/bti0201* eingeben. Mobilfunkkosten!



Die Marina in Zehdenick wartet mit breiten Anlegestegen in grüner Landschaft auf

# Idyllische Seen und Wasserstraßen

Im größten zusammenhängenden Binnenrevier Europas erschließen zahlreiche Seen und Wasserstraßen unberührte Landschaften zwischen Elbe, Havel und Oder.

Traumhafte Törns auf idyllischen Seen und Entdeckungen auf Wasserwanderungen durch die Mark Brandenburg mit der Yacht oder dem Hausboot. Vielfältig ist Trumpf in diesen Binnenrevieren. Entlang der wenig befahrenen Elde geht es meist beschaulich durch Mecklenburgs Kornkammer. Wenig Verkehr, beschauliche Häfen, reizvolle alte Ackerbürgerstädte und Schlösser bestimmen das Bild. Zuversicht sei das Schweriner Schloss auf seiner kleinen Insel im gleichnamigen See genannt.

Auf den Mecklenburgischen Oberseen zwischen der kleinen Fachwerkstadt Plau am See mit seiner blauen Hubbrücke und Rechlin in der Kleinen Müritz ist mehr los. An der Müritz empfehlen sich Langgänge in Waren, Röbel und Ausflüge in den Nationalpark. Darunter sind technische Denkmäler wie der Ziegeleipark Mildenberg in der Tonstichseenlandschaft nahe Zehdenick. Nicht zuletzt gelangt man über die Ruppiner Gewässer in die Geburtsstadt Theodor Fontanes, Neuruppin.

**Kleinseenplatte**  
 Tausend Seen sind über die Havel und die Müritz-Wasserstraße miteinander verbunden. Gastliegeplätze und Häfen ermöglichen Stadtpaziergänge in Fürstenberg,

Rheinsberg oder Mirow. Ruhiger ist es auf Nebengewässern der Woblitz oder dem Zechliner See. Die Region um die Obere Havel erstreckt sich von Fürstenberg bis Liebenwalde. Der Fluss fließt in Brandenburg vorbei an ursprünglicher Natur und kulturellem Erbe. Darunter sind technische Denkmäler wie der Ziegeleipark Mildenberg in der Tonstichseenlandschaft nahe Zehdenick. Nicht zuletzt gelangt man über die Ruppiner Gewässer in die Geburtsstadt Theodor Fontanes, Neuruppin.

**Große Rundtour**  
 Nicht Führerscheinfrei, aber lohnend für Skipper mit Patent ist die »Große Rundtour« durch Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Berlin. Diese folgt bei Oranienburg dem Oder-Havel-Kanal nach Berlin zu den Potsdamer und Brandenburger Havelseen zur Unteren-Havel-Wasserstraße und von dort in die Elbe. Wegen der Strömung der Elbe sollte diese Rundtour am besten im Uhrzeigersinn absolviert werden.

Auf einigen Gewässern gilt ein Nachtfahrverbot zwischen 22 und 5 Uhr, auch ist Segeln auf vielen Kanälen verboten. Die erlaubten Geschwindigkeiten liegen zwischen 5 und 25 km/h. Da das Tankstellennetz nicht flächendeckend ist, sollte stets auf ausreichende Treibstoffvorräte geachtet werden.

## A Stör-Wasserstraße mit Schweriner See (StW)

Der Schweriner See und die Stör-Wasserstraße mit ihrem Kanal sind ein Nebenarm der Müritz-Elde-Wasserstraße. Der Schweriner See präsentiert in prominenter Inselanlage mit dem Schloss den Regierungssitz Mecklenburg-Vorpommerns am Wasser. Außen- und Innensee dürfen nur in der bezeichneten Fahrhinne durchfahren werden. Südlich von Schwerin beginnt an der Schleuse Banzkow bei km 10,9 die schnurgerade Stör-Wasserstraße. Deren Ufer säumen Naturschutzgebiete, in denen Rehe und Eisvögel zu beobachten sind. Am Elde-Dreieck bei km 56 schließt die Hauptstrecke der Müritz-Elde-Wasserstraße an.

## B Müritz-Elde-Wasserstraße (MEW)

Die Müritz-Elde-Wasserstraße (MEW) ist 180 km lang. Sie beginnt mit km 0 bei Dömitz an der Elbe und endet bei km 180 in Buchholz am Müritzersee. Allein zwischen Elbe und der Müritz sorgen 18 Schleusen für die Schifffahrt. Auf der MEW gilt bei einer Wasserspiegel-

# Mit Charter- und Führerschein

Wasserstraßen, Kanäle und Seen sind traumhafte Reviere für Ferien auf dem Hausboot, der eigenen Motoryacht oder Charterboot.



Informationen des **ADAC Marinaführers** auf Ihrem Smartphone: QR-Code mit Ihrem Smartphone und einer passenden App (z.B. barcoo oder Scanlife) scannen, oder folgen Sie dem Link *www.adac.de/bti0105*. Bitte beachten Sie die Mobilfunkkosten.

Durch die vier Reviere der Region – Elde, Mecklenburgische Oberseen, Kleinseenplatte und Obere Havel – führen folgende Wasserstraßen, die teils führerscheinfrei mit Charter-schein zu befahren sind:  
 • Müritz-Elde-Wasserstraße (MEW)  
 • Stör-Wasserstraße (StW) mit Schweriner See  
 • Müritz-Havel-Wasserstraße (MHW) mit Nebengewässern  
 • Obere Havel-Wasserstraße (OHW) stromauf ab Schleuse Liebenwalde  
 • Ruppiner Gewässer (RuG) zwischen den Schleusen Alt-Friesack und Lindow  
 • Werbelliner Gewässer (WbG)

breite von weniger als 40 m ein absolutes Liegeverbot. Auf den großen Seen ist nur für das ausgetonnnte Fahrwasser eine Tiefe von 1,40 m gewährleistet. Mindertiefen außerhalb der Strecken sind nicht gekennzeichnet. Die ersten 120 km schlängelt sich die MEW im kanalisiertem Flussbett der Elde bis Plau an den Mecklenburgischen Oberseen. Natur pur erleben Skipper auf dem weitgehend naturbelassenen Gewässer durch romantische Flussauen. In Dömitz erwarten den Skipper an Land die Festung aus dem 16. Jh. und im Ortsteil Klein Schmölln eine der größten Binnenwanderdünen Europas. Heide prägt hier das Landschaftsbild, wohingegen im weiteren Verlauf der Wasserstraße grüne Wiesen und Weiden die Ufer säumen. Man passiert Schleusen, einige davon mit Selbstbedienung, und kleine Anleger in ebenso kleinen Orten. Die Hubbrücke in Grabow bei km 30,8 besitzt eine Durchfahrtsöhe von 3,10 m.

**Mecklenburgische Oberseen**  
 Elde-Städte wie Grabow, Parchim und Lübz zeigen mittelalterliche Fachwerk- und Backsteinarchitektur. Besonders ist die Fachwerkstadt Plau am See mit der denkmalgeschützten Hubbrücke. Sie hat ca. 2 m Durchfahrtsöhe und ist mit einer Wechselsprechanlage ausgerüstet. An der Plauer Schleuse verlässt die MEW die Elde und erreicht mit dem Plauer See die Mecklenburgischen Oberseen. Weiter geht es über den Petersdorfer See zur Inselstadt Malchow. Dort wird die Drehbrücke nur zur vollen Stunde (in der Saison von 9-19.30 Uhr) für Boote mit mehr als 2,25 m Höhe geöffnet. In der Wartezeit kann das Kloster mit Orgelmuseum besichtigt oder eine Rast in einem der Restaurants mit See- und Hafenblick eingelegt werden. Danach führt die MEW durch den Flesen- und den Kölpinsee. Anlegen kann man im ADAC Stütz-

## Törn-Planung

Ein gelungener Bootsurlaub schafft Zeit zum Genießen und entschleunigt.

punkt Marina Eldenburg (Nr.22) am Reckkanal, ehe in der Binnenmüritzer Waren (km 150) erreicht wird.

## C Müritz

Die 112,6 km² große Müritz weitet sich nach Süden und erreicht an ihrer breitesten Stelle stolze 12 km. Für Segler ist sie ein paradiesisches Revier, selbst wenn sich bei starkem Wind bisweilen eine unruhige, raue See aufbauen kann. Hausbootfahrer, die mit Charter-schein unterwegs sind, müssen auf der Müritz strenge Regeln beachten. Ein Großteil des Ostufers gehört zum Müritz-Nationalpark – hier ist z.B. entsprechend Abstand zum Ufer zu halten. Häfen befinden sich in großer Zahl am Westufer, darunter der ADAC Stützpunkt WSC Röbel (Nr. 28). Wer Röbel anlaufen will hält sich ab km 155 nach Steuerbord. Am Süden der Müritz wartet der ADAC Stützpunkt Marina Müritz (Nr. 24) auf Skipper und an der Kleinen Müritz Häfen in Rechlin. Vor Vipperow zweigt der Müritzarm Backbord über die Müritz-Havel-Wasserstraße nach Mirow ab. Steuerbord geht es in den Müritzersee, wo die Müritz-Elde-Wasserstraße bei km 180 vor Buchholz endet.

## D Müritz-Havel-Wasserstraße (MHW)

Die 32 km lange Müritz-Havel-Wasserstraße (MHW) schlängelt sich von der Müritz durch kleine und große Seen sowie vier Schleusen. Sie führt zur Strelitzer Seenplatte. Nach der Müritz passiert die Müritz-Havel-Wasserstraße Mirow mit der Schlossinsel samt gotischer Johannerkirche. Nördlich des Mirower Sees liegt am Granzower Möschen der ADAC-Stützpunkt Minimarina Ferienpark Mirow. Die MHW verlässt bei km 22 den Mirowsee und durchläuft danach Zotzensee, Möschen-, Vitz-, Labussee und Canower See. Im weiteren Verlauf gehen am Pälitzsee bei Kleinerzlang in südwestlicher Richtung die Fluss-/Kanalstrecken in den Hüttenkanal zu den Rheinsberger Gewässern ab. In östlicher Richtung ist über Fürstenberg und die Seenkette am Haveloberlauf die Obere Havel-Wasserstraße zu erreichen.

## Rheinsberger Gewässer (RbG)

In diesem weitgefächerten und schönen Seengebiet lohnen Langgänge. In Rheinsberg empfiehlt sich ein Bummel durch Stadt und Schlosspark auf Spuren Friedrichs II. In der einstigen preußischen Nebenresidenz verbrachte der Kronprinz von 1736–40 die Zeit vor seiner Thronbesteigung. Hinter der Schleuse Wolfsburg erreicht man

den ADAC Stützpunkt Marina Wolfsbruch (Nr. 40). Noch vor dem Rheinsberger See schließen Steuerbord die 9 km langen, reizvollen Zechliner Gewässer an.

## E Obere Havel-Wasserstraße (OHW)

Die Obere Havel-Wasserstraße (OHW) verbindet Brandenburger Gewässer mit der Mecklenburgischen Seenplatte. Als eine der schönsten Wasserstraßen Europas durchfließt sie eine ezeitlich geformte Fluss- und Seenlandschaft, in der Kranich, Eisvogel und Fischadler zuhause sind. Viele der 320 Seen entlang der Wasserstraßen sind durch den Müritz-Nationalpark geschützt. Daher ist das Befahren einiger Seen mit Sportbooten nicht



Die denkmalgeschützte blaue Hubbrücke in Plau am See

gestattet. Die OHW beginnt bei Liebenwalde und ist über den 3 km langen Malzer Kanal (MzK) mit der Havel-Oder-Wasserstraße (HOW) verbunden. Endpunkt ist nach 94 km der Zierker See bei Neustrelitz.

## Nebengewässer

An der OHW reißen sich zahlreiche Gewässer auf: die Wentower Gewässer (Länge 11 km) bei km 25 in Marienthal, die Tempeliner Gewässer (TiG; Länge 22 km) bei km 32,3 und die Lychner Gewässer (LyG; Länge 9 km) bei km 55 in Himmelpfort am Stolpsee. Bis zum Stolpsee vor Fürstenberg verläuft die OHW in einem schmalen Fluss- bzw. Kanalbett und passiert einige Schleusen. Danach öffnen sich viele Seen: in Fürstenberg der Schwedt-, der Baalen- und Röblinsee, dahinter Ziern- und Elboggensee. Vor Strasen führt die Müritz-Havel-Wasserstraße nach Westen. Richtung Neustrelitz geht es durch den Großen Priepertsee, den westlichen Wangnitzsee, den Finow- und Woblitzsee. Hier fließt die Havel zum Großen Labussee, während die Hauptstrecke dem Kammerkanal nach Neustrelitz am Zierker See folgt. Schmale Fluss- und Kanal-

abschnitte verbinden diese Seen. Anlege- und Versorgungsmöglichkeiten gibt es an den großen Seen in Fürstenberg, Wesenberg und Neustrelitz, an Nebenstrecken in Lychen und Templin.

## F Havel-Oder-Wasserstraße mit Finowkanal

Die Havel-Oder-Wasserstraße (HOW) ist die 134,9 km lange Verbindung von Berlin zur Oder. Die führerscheinpflichtige Hauptstrecke ist der von der Berufsschiffahrt stark frequentierte Havel-Oder-Kanal. Auf der HOW gelangt man von Berlin zur Oder und kann in nur zwei Tagen die Ostsee erreichen. Die Wassertiefen betragen bis zu 2,3 m. Die geringste Brückendurchfahrtsöhe ist

platz für die Berufsschiffahrt. Sportboote dürfen hier an wartenden Schiffen vorbeifahren. Bei Gegenverkehr muss langsam und rechts gefahren werden. Ankern und Festmachen ist verboten. Auf der Hauptstrecke der Havel-Oder-Wasserstraße befindet sich bei km 54,9 in Marienwerder eine gut ausgestattete Marina nahe dem Abzweig in den Werbellinkanal (WbK). Bei km 78 der HOW erwartet den Skipper das 1927–34 aus 13 800 t Stahl gebaute Schiffsbewerk Niederfinow, das einen Höhenunterschied von 36 m ausgleicht. Kurz darauf mündet der Finowkanal (FiK) in die HOW. Bei Hohensaaten bedient die Westschleuse die der Alten Oder folgende Hauptstrecke, die bei km 134,9 nahe Friedriechsthal in die Oder mündet. Die Ostschleuse hingegen führt zum kurzen »Verbindungskanal Ost« (VKH) in die Oder.

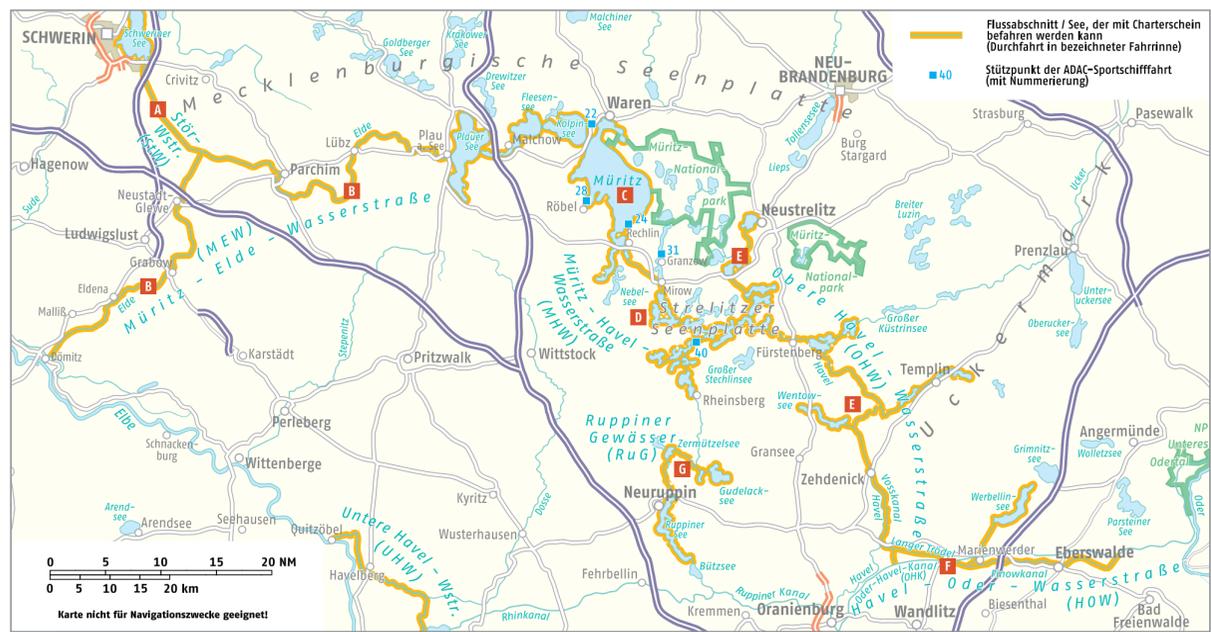
**Finowkanal und Langer Trödel**  
 Der Finowkanal steht unter Denkmalschutz und verläuft als Nebenstrecke parallel zum Oder-Havel-Kanal zwischen Zerpenschleuse und Lieper Schleuse. Auf dem Finowkanal bleiben Freizeitkapitäne beim Durchfahren der 12 Schleusen unter sich. Anlagen aus 250 Jahren Industriegeschichte wechseln sich ab mit idyllisch-natürlichen Uferabschnitten. Seit Sommer 2016 ist das Langer Trödel genannte Kanalstück zwischen Liebenwalde und Zerpenschleuse für die Sport-schiffahrt wieder geöffnet. Es schafft für Charterer die Verbindung von Mecklenburger und Rheinsberger Gewässern (RbG) und der Obere Havel-Wasserstraße (OHW) zur Havel-Oder-Wasserstraße (HOW) und dem Finowkanal. Zu den Werbelliner Gewässern (WbG) kreuzt man bei km 50 die HOW und zweigt im Finowkanal bei km 59 in den Werbellinkanal ab. Der Finowkanal selbst führt über Eberswalde bis zu seiner Mündung in die HOW bei Liepe.

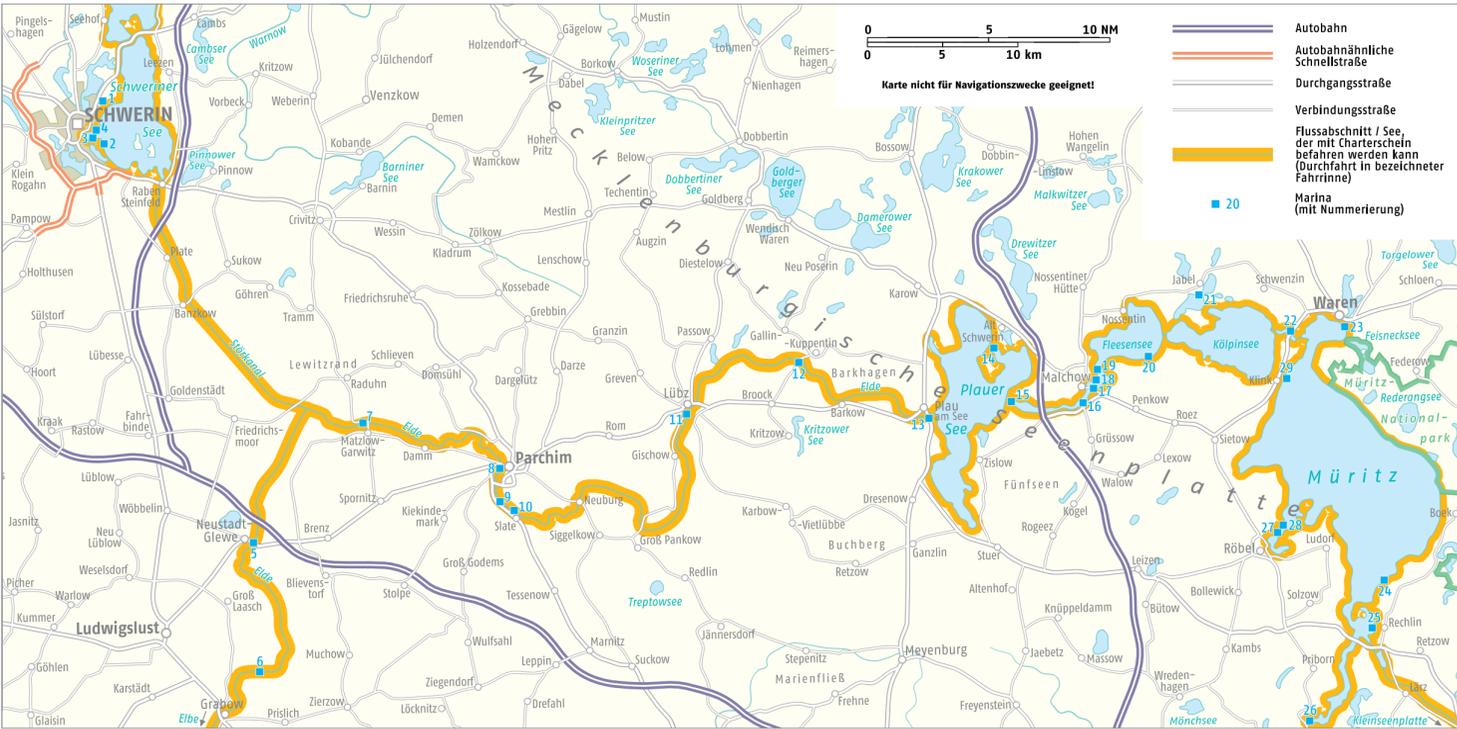
## G Ruppiner Gewässer (RuG)

Von Oranienburg auf der HOW kommend zweigen der Oranienburger Kanal (km 21) und die Flussstrecke der Oranienburger Havel (km 25) in den Ruppiner Kanal ab, der Havel und Ruppiner See verbindet. Die Ruppiner Gewässer um Neuruppin sind im Gegensatz zu den großen Charterrevieren an den Oberseen noch für ruhensuchende Skipper geeignet. Bei km 29,2, 35,5 und 37,0 gibt es Liegeplätze, jedoch ohne Service. Vor der Mündung des Malzer Kanals (MzK) bei km 40,5 existiert ein Warte-

# Mecklenburgische Seenplatte

Mit Gewässern in Nordbrandenburg





# Märkische Gewässer

Kleine Häfen und große Marinas erschließen das attraktive Revier in Nordbrandenburg, in der Uckermark und im Ruppiner Land.



Informationen des **ADAC Marinaführers** auf Ihrem Smartphone: QR-Code mit Ihrem Smartphone und einer passenden App (z.B. barcoo oder Scanlife) scannen, oder folgen Sie dem Link [www.adac.de/bti0105](http://www.adac.de/bti0105). Bitte beachten Sie die Mobilfunkkosten.

Im Norden des Märkischen Reviers finden sich Marinas am Templiner See. Hier mäandert die Obere Havel noch wild durch Wiesen und Wälder, darf sie doch bis Zehdenick noch in ihrem eigenen Bett fließen. Im weiteren Verlauf ist die Havel Wasserbaulich zur Schifffahrtsstraße ausgebaut, ehe sie im Süden vollends im Oder-Havel-Kanal (OHK) aufgeht. Südlich Prenzlau zeigt sich eine weitgehend unberührte Naturlandschaft bei den idyllischen Uckermärkischen Seen nahe dem Biosphärenreservat Schorfheide. Nordwärts fließt die Uecker dem Stettiner Haff zu. Industrie- und eine schöne Landschaft prägen die Reviere am Werbellinsee und am Finowkanal (FIK), Deutschlands älteste intakte Wasserstraße und technisches Kulturdenkmal. Auf dem Langen Trödel, der Verlängerung des Finowkanals zwischen Zerpenschleuse und Liebenwalde, kreuzt kein Berufsschiff mehr den Kurs. Hier sind Sportschiffer mit eigenem Boot und Charterer unter sich. Die Ruppiner Gewässer (RuG) um Neuruppin, ebenfalls fernab großer Wasserstraßen und abseits der Berufsschifffahrt, laden ebenfalls zu entschlentem Cruisen ein.

## Märkische Gewässer

- 57** 16816 Neuruppin, Ruppiner See  
Motorclub Neuruppin e.V.  
Tel.: +49 1 52 55 37 92 22  
GPS: 12°49'6"E 52°55'42"N
- 58** 16816 Neuruppin, Ruppiner See  
Rhinappell  
Tel.: +49 33 91 77 12 12,  
GPS: 12°48'44"E 52°55'23"N
- 59** 16816 Neuruppin, Ruppiner See  
Regatta-Segler Neuruppin  
Tel.: +49 171 2 33 98 33  
GPS: 12°48'37"E 52°55'10"N
- 60** 16816 Neuruppin, Ruppiner See  
Ruppiner Seglerclub  
Tel.: +49 33 91 26 74  
GPS: 12°48'36"E 52°55'16"N
- 61** 16816 Neuruppin, Ruppiner See  
Yachthafen Neuruppin/Sonnenufer  
Tel.: +49 33 9140 56 99;  
+49 160 2 78 38 45  
GPS: 12°48'36"E 52°54'42"N

- 62** 16818 Wustrau, Ruppiner See  
Yachthafen Wustrau  
Tel.: +49 17 34 65 79 39  
GPS: 12°52'8"E 52°50'59"N
- 63** 16827 Stendenitz/Zermützel, Zermützelsee  
Campingplatz Stendenitz  
Tel.: +49 33 92 06 44  
GPS: 12°49'17"E 53°0'25"N
- 64** 16835 Lindow, Gudelacksee  
Segelclub Lindow e.V.  
Tel.: +49 33 63 63 10  
GPS: 12°58'30"E 52°58'26"N
- 65** 16835 Lindow, Gudelacksee  
Yachthafen Lindow  
Tel.: +49 33 97 23 60  
GPS: 12°58'55"E 52°58'19"N
- 66** 17268 Templin, Fährsee  
Wasserwanderrastplatz Naturcamping Fährsee  
Tel.: +49 39 87 20 01 14  
GPS: 13°33'2"E 53°7'52"N
- 67** 17268 Templin, Templiner See  
Segelclub Templin  
Tel.: +49 39 87 22 58  
GPS: 13°30'49"E 53°7'23"N
- 68** 17268 Templin, Templiner See  
Yachthafen Templin  
Tel.: +49 3 98 75 36 61  
GPS: 13°30'18"E 53°7'19"N
- 69** 17268 Templin, Templiner See  
Altstadthafen  
Tel.: +49 3 98 75 09 50  
GPS: 13°29'46"E 53°7'21"N
- 70** 17268 Templin, Röddelensee  
Wassersportfreunde Hindenburg e.V.  
Tel.: +49 39 87 55 12 94  
GPS: 13°27'6"E 53°5'46"N
- 71** 17268 Templin-Hindenburg, Röddelensee  
Anleger Biberburg Tours  
Tel.: +49 3 33 12 12 88  
GPS: 13°27'3"E 53°5'47"N

- 72** 16792 Zehdenick/OT Burgwall, Havel  
Gasthaus und Pension zur Fähre  
Tel.: +49 33 08 06 02 44  
GPS: 13°17'54"E 53°2'56"N
- 73** 16792 Zehdenick/OT Müldenber, Havel  
Marina Alter Hafen  
Tel.: +49 (0) 33 07 42 05 04,  
GPS: 13°18'42"E 53°1'56"N
- 74** 16792 Zehdenick/OT Müldenber, Havel  
Yachthafen Müldenber a. Ziegeleihafen  
Tel.: +49 17 04 57 27 51  
Tel.: +49 162 8 03 63 10  
GPS: 13°18'49"E 53°1'46"N
- 75** 16792 Zehdenick, Havel  
Resort Kormoran  
Tel.: +49 33 07 47 07 27  
GPS: 13°20'1"E 52°59'30"N
- 76** 16792 Zehdenick, Havel  
Wasserwanderrastplatz Klientz  
Wasserfreizeit  
Tel.: +49 33 73 02 95 25,  
GPS: 13°20'3"E 52°59'11"N
- 77** 16792 Zehdenick, Havel  
Marina Zehdenick  
Tel.: +49 1 52 02 60 77 95  
GPS: 13°20'1"E 52°59'9"N
- 78** 16792 Zehdenick, Havel  
Stadthafen Zehdenick  
Tel.: +49 17 31 91 42 51  
GPS: 13°19'55"E 52°59'11"N
- 79** 16559 Liebenwalde, Finowkanal  
Marina Liebenwalde  
Tel.: +49 17 99 73 37 10  
GPS: 13°23'41"E 52°51'53"N
- 80** 16559 Liebenwalde, Finowkanal  
Stadthafen Liebenwalde  
Tel.: +49 17 80 71 10  
GPS: 13°23'53"E 52°51'56"N



Bootsverkehr bei Caputh am Templiner See

- 81** 16348 Marienwerder, Havel-Oder-Wasserstraße  
Marina Marienwerder  
Tel.: +49 17 16 50 44 44  
GPS: 13°36'34"E 52°51'3"N
- 82** 16244 Schorfheide, Werbellinsee  
SV Stahl Finow Segeln  
Tel.: +49 3 33 63 30 69  
GPS: 13°39'0"E 52°54'19"N
- 83** 16247 Joachimsthal, Werbellinsee  
Wasserwanderrastplatz Campingplatz am Spring  
Tel.: +49 3 33 63 42 32  
GPS: 13°40'6"E 52°54'39"N
- 84** 16247 Joachimsthal, Werbellinsee  
Marina Werbellinsee  
Tel.: +49 17 34 94 22 74  
GPS: 13°44'22"E 52°57'18"N
- 85** 17247 Joachimsthal, Werbellinsee  
Yachtclub Schorfheide e.V.  
Tel.: +49 33 36 17 06 75  
GPS: 13°44'27"E 52°57'25"N
- 86** 16247 Joachimsthal, Werbellinsee  
SSC Werbellinsee  
Tel.: +49 170 9 04 61 19  
GPS: 13°44'41"E 52°57'32"N
- 87** 16244 Schorfheide-Altendorf, Werbellinsee  
Marina Altendorf  
Tel.: +49 33 36 34 66 66  
GPS: 13°42'44"E 52°54'56"N
- 88** 16244 Schorfheide-Eichhorst, Werbellinsee  
Berolina Camping  
Tel.: +49 3 33 52 37  
GPS: 13°39'41"E 52°54'18"N
- 89** 16244 Schorfheide-Finowfurt, Finowkanal  
Marina Eisvogel  
Tel.: +49 17 23 80 49 31  
GPS: 13°39'12"E 52°50'42"N
- 90** 16225 Eberswalde, Finowkanal  
Anlegestelle Finowkanal-Park  
Tel.: +49 33 34 38 47 10;  
+49 17 23 80 68 58  
GPS: 13°48'42"E 52°50'12"N

# Mecklenburgische Seenplatte

Schöne Landschaften und viel Kultur für entspannte und erlebnisreiche Törns bieten Elde, Müritz sowie Mecklenburgische Großseen- und Kleinseenplatte.



Informationen des **ADAC Marinaführers** auf Ihrem Smartphone: QR-Code mit Ihrem Smartphone und einer passenden App (z.B. barcoo oder Scanlife) scannen, oder folgen Sie dem Link [www.adac.de/bti0105](http://www.adac.de/bti0105). Bitte beachten Sie die Mobilfunkkosten.

Im Gebiet liegen die Häfen der Reviere Schweriner See, die Müritz-Elde-Wasserstraße (MEW) mit Stör-Wasserstraße (StW), die Mecklenburgischen Großseen und die Mecklenburgische Kleinseenplatte. Die Elde ist vielen weitgehend unbekannt. In ihrem ursprünglichen Bett aber zwischen Dömitz und Parchim ist sie ein ideales Gewässer für Flusswanderungen. Den Törn durch naturbelassene Flussauen lockern die Landgänge in Kleinstädten auf. Ein Abstecher in die zwischen sieben Seen gelegene Landeshauptstadt Schwerin über die Stör-Wasserstraße bietet viel Kultur. Die quirlige Altstadt, das Theater und viele Galerien stehen im Kontrast zum vertrautem Elde-Flusswandern. Norddeutsche Backsteingotik und alle Ruhe der Provinz lassen sich am besten beim Landgang in Parchim erleben. Die Müritz ist Deutschlands größter Binnensee und ähnelt einem kleinen Meer. Sie ist das Herz der Mecklenburgischen Großseen, zu denen der Plauer See, Fleesensee und der Kölpinsee zählen. Diese reißen sich wie Perlen an der Müritz-Elde-Wasserstraße auf (s. Vorderseite). Bis ans Ostufer der Müritz reicht der Müritz-Nationalpark, der u.a. Fisch-, Seeadler und Kranichen ein Refugium bietet. Auf der Kleinseenplatte um Mirow, Rhensberg und Fürstenberg erstrecken sich Seen am Haveloberlauf und an der Müritz-Havel-Wasserstraße (MHW) mit kleinen ruhigen Ankerbuchten, schönen Gasthöfen und beschaulichen Kleinresidenzen. Zwischen diesen ist aber ein wahrer Schleusenmarathon zu bewältigen.

## Mecklenburgische Seenplatte

- 1** 19055 Schwerin, Schweriner See – Heidesee  
Marina Nord Schwerin  
Tel.: +49 3 85 51 26 54  
GPS: 11°26'0"E 53°38'41"N
- 2** 19061 Schwerin, Schweriner See  
Schweriner Yachtclub  
Tel.: +49 38 55 81 20 16  
GPS: 11°26'6"E 53°37'9"N
- 3** 19061 Schwerin, Schweriner See  
Segelclub Schloßbucht Schwerin e.V.  
Tel.: +49 17 32 03 22 35  
GPS: 11°25'24"E 53°37'23"N
- 4** 19055 Schwerin, Schweriner See  
Schweriner Segler-Verein von 1894 e.V.  
Tel.: +49 3 85 56 50 79  
GPS: 11°25'37"E 53°37'38"N
- 5** 19306 Neustadt-Glewe, Elde  
Boothshafen Neustadt-Glewe  
Tel.: +49 17 21 78 24 01  
GPS: 11°35'14"E 53°27'53"N
- 6** 19300 Grabow, Elde  
Boothshafen Hechtsforthschleuse  
Tel.: +49 38 75 62 29 67  
GPS: 11°35'48"E 53°18'15"N
- 7** 19372 Matzlow-Garwitz, Elde  
Marina Matzlow-Garwitz  
Tel.: +49 38 71 46 89 776  
GPS: 11°50'14"E 53°24'24"N
- 8** 19370 Parchim, Elde  
Wasserwanderrastplatz Fischerdamm  
Tel.: +49 1 72 04 26 79 11  
GPS: 11°50'25"E 53°25'35"N
- 9** 19370 Parchim, Elde  
Cafe & Pension am Brunnen  
Tel.: +49 38 71 46 89 776  
GPS: 11°50'14"E 53°24'24"N
- 10** 19370 Slate/Parchim, Elde  
Hafen Slate  
Tel.: +49 3 87 16 26 10  
GPS: 11°51'10"E 53°23'57"N
- 11** 19386 Lübz, Elde  
Stadt Marina Lübz  
Tel.: +49 38 73 12 24 28  
GPS: 12°1'29"E 53°27'34"N
- 12** 19386 Gallin-Kuppentin, Elde  
Wasserwanderrastplatz Kuppentin  
Tel.: +49 17 36 47 81 13  
GPS: 12°8'16"E 53°29'25"N
- 13** 19395 Plau am See, Elde  
Wasserwanderrastplatz Plau  
Tel.: +49 38 73 54 50 50  
GPS: 12°16'8"E 53°27'25"N
- 14** 17214 Alt Schwerin, Plauer See  
Fischerei Alt Schwerin  
Tel.: +49 39 93 24 99 05  
GPS: 12°20'4"E 53°29'56"N
- 15** 17213 Fünfseen OT Lenz-Süd, Petersdorfer See  
Lenzer Hafen  
Tel.: +49 39 93 21 23 85,  
Mobil +49 17 14 01 87 39  
Tel.: +49 39 91 63 47 41,  
Mobil +49 1 51 23 55 40 48  
GPS: 12°21'7"E 53°28'11"N
- 16** 17213 Malchow, Malchower See  
Yachtclub Malchow  
Tel.: +49 17 29 51 64 99  
GPS: 12°25'27"E 53°27'57"N
- 17** 17213 Malchow, Malchower See  
Wasserwanderrastplatz Malchow  
Tel.: +49 3 99 32 41 72 00  
GPS: 12°26'6"E 53°28'28"N
- 18** 17213 Malchow, Malchower See  
Bootsweft Max Thiele  
Tel.: +49 39 93 21 26 98  
GPS: 12°26'20"E 53°29'9"N
- 19** 17213 Malchow, Malchower See  
Segelverein Malchow  
Tel.: +49 39 93 21 26 98  
GPS: 12°26'20"E 53°29'9"N
- 20** 17213 Untergärhen, Fleesensee  
SBS Yachthafenressort Fleesensee  
Tel.: +49 39 93 24 86 70 12  
GPS: 12°29'25"E 53°29'37"N
- 21** 17194 Jabel, Jabelscher See  
Maribel-Yachthafen  
Tel.: +49 39 92 97 05 00  
GPS: 12°32'30"E 53°31'49"N
- 22** 17192 Eldenburg/Waren, Reeckkanal  
Marina Eldenburg  
Tel.: +49 1 51 11 76 16  
GPS: 12°38'2"E 53°30'30"N
- 23** 17192 Waren, Müritz  
im-jaich Stadthafen Waren  
Tel.: +49 39 01 66 67 54  
GPS: 12°41'19"E 53°31'49"N
- 24** 17248 Rechlin, Müritz  
Marina Müritz  
Tel.: +49 3 98 23 26 60  
GPS: 12°43'35"E 53°21'32"N

- 25** 17248 Rechlin, Müritz  
Müritz-Segler-Verein Rechlin e.V.  
Tel.: +49 1 75 51 59 61 97  
GPS: 12°42'50"E 53°19'49"N
- 26** 17209 Buchholz, Müritzsee –  
Yachthafen Müritzsee –  
Yachtcharter Rümer  
Tel.: +49 (0) 151 46 75 89 12  
GPS: 12°39'2"E 53°16'30"N
- 27** 17207 Röbel, Müritz  
Regattahafen Röbeler Segler-Verein  
Müritz e.V.  
Tel.: +49 39 93 15 91 98  
GPS: 12°37'10"E 53°23'30"N
- 28** 17207 Röbel, Müritz  
WSC-Marina  
Tel.: +49 39 93 15 11 23  
GPS: 12°37'31"E 53°23'32"N
- 29** 17192 Klinik, Müritz  
Yachthafen am Schloss  
Tel.: +49 39 91 63 47 41,  
Mobil +49 1 51 23 55 40 48  
GPS: 12°37'47"E 53°28'48"N
- 30** 17252 Mirow, Mirower See  
Stadthafen Mirow  
Tel.: +49 1 52 28 62 48 14  
GPS: 12°48'33"E 53°16'30"N
- 31** 17252 Granzow/Mirow, Granzower Mäschchen  
Minimarina Ferienpark Mirow  
Tel.: +49 39 83 32 06 55  
GPS: 12°48'29"E 53°18'16"N
- 32** 16837 Flecken Zechlin, Großer Zechliner See  
Campingplatz am Großen Zechliner See  
Tel.: +49 33 92 37 10 17  
GPS: 12°47'47"E 53°19'38"N
- 33** 16831 Zechlinerrüchte, Tietzowsee  
Restaurant "Zum Achter"  
Tel.: +49 33 92 17 03 48  
GPS: 12°52'19"E 53°19'52"N
- 34** 16831 Rhensberg, Großer Rhensberger See  
Campingplatz Steinablage D100  
Tel.: +49 39 07 71 48 96  
GPS: 12°51'28"E 53°17'25"N
- 35** 16831 Rhensberg, Großer Rhensberger See  
Hafendorf Rhensberg  
Tel.: +49 33 93 18 05 45,  
+49 1 76 10 14 44 09  
GPS: 12°53'4"E 53°17'11"N

- 36** 16831 Warenthin/Rhensberg, Großer Rhensberger See  
Gasthaus am Rhensberger See  
Tel.: +49 3 39 31 21 31  
GPS: 12°51'38"E 53°6'57"N
- 37** 16831 Rhensberg, Grienericksee  
Segelclub Rhensberg e.V.  
Tel.: +49 33 93 13 79 97,  
+49 17 23 13 62 85  
GPS: 12°53'32"E 53°6'30"N
- 38** 16831 Rhensberg, Grienericksee  
Wasserwanderclub Rhensberg e.V.  
Tel.: +49 1 52 26 05 96 52  
GPS: 12°53'32"E 53°6'28"N
- 39** 16831 Rhensberg, Grienericksee  
Yachthafen Rhensberg  
Tel.: +49 33 93 13 86 19,  
+49 33 93 13 93 90  
GPS: 12°53'20"E 53°6'7"N
- 40** 16831 Kleinerlang/Rhensberg, Kleiner Pälitzsee  
Marina Wolfsbruch  
Tel.: +49 17 29 37 20 29  
GPS: 12°53'50"E 53°10'51"N
- 41** 16831 Kleinerlang/Rhensberg, Kleiner Pälitzsee  
Boot und Mehr  
Tel.: +49 33 92 17 04 45,  
+49 17 49 31 05 64  
GPS: 12°55'20"E 53°11'13"N
- 42** 17255 Strasen/Wesenberg, Ellbogensee  
Marina Naturferiendorf Strasen  
Tel.: +49 17 43 62 40 34  
GPS: 13°0'32"E 53°12'24"N
- 43** 17255 Pripert, Ellbogensee  
Yachthafen Pripert  
Tel.: +49 39 82 82 04 30  
GPS: 13°1'52"E 53°12'55"N
- 44** 17255 Wesenberg, Woblitzsee  
Marina Wesenberg  
Tel.: +49 39 83 22 60 23  
GPS: 12°59'19"E 53°16'55"N
- 45** 17255 Wesenberg, Woblitzsee  
Stadthafen Wesenberg/  
Wasserwanderrastplatz Wesenberg  
Tel.: +49 17 41 78 74 59  
GPS: 12°58'32"E 53°16'51"N
- 46** 17235 Neustrelitz, Zierker See  
Marina Santana Yachting  
Tel.: +49 39 81 20 58 96  
GPS: 13°4"4"E 53°22'2"N

- 47** 17235 Neustrelitz, Zierker See  
Stadthafen Neustrelitz  
Tel.: +49 1 52 01 61 40 33  
GPS: 13°3'9"E 53°21'52"N
- 48** 16798 Fürstenberg a. d. Havel, Röblinsee  
Marina am Röblinsee  
Tel.: +49 171 2 33 98 33  
GPS: 12°48'37"E 52°55'10"N
- 49** 16798 Fürstenberg (H.), Röblinsee  
Campingplatz am Röblinsee  
Tel.: +49 33 09 33 82 78  
GPS: 13°7'48"E 53°11'10"N
- 50** 16798 Fürstenberg, Schwedsee  
Fürstenberg Yachtclub e.V.  
Tel.: +49 33 09 33 92 06,  
+49 17 49 01 03 15  
GPS: 13°8'56"E 53°11'19"N
- 51** 16798 Fürstenberg a. d. Havel, Schwedsee  
Marina Fürstenberg  
Tel.: +49 33 09 33 92 03, +49 1 57 72 64 00 00  
GPS: 13°8'57"E 53°11'29"N
- 52** 16798 Himmelpfort/  
Fürstenberg a. d. Havel, Stolpsee  
Stolpsee-Boothsaha Himmelpfort  
Tel.: +49 17 32 11 54 63,  
+49 33 08 94 30 22  
GPS: 13°48'5"E 53°10'21"N
- 53** 17279 Lychen, Großer Lychensee  
Segelverein Lychen 1990 e.V.  
Tel.: +49 3 98 88 42 38 90  
GPS: 13°18'3"E 53°12'29"N
- 54** 17279 Lychen, Stadtsee  
Stadthafen Lychen  
Tel.: +49 16 06 50 56 86  
GPS: 13°18'23"E 53°12'33"N
- 55** 16798 Brederelche/  
Fürstenberg a. d. Havel, Havel  
Boothsaha Bandelow  
Tel.: +49 33 08 75 23 10  
GPS: 13°14'23"E 53°8'20"N
- 56** 16798 Fürstenberg/Havel OT Brederelche, Havel  
Wasserwanderrastplatz Brederelche  
Tel.: +49 33 08 75 23 10  
GPS: 13°14'23"E 53°8'20"N

